

19



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

11 Veröffentlichungsnummer:

0 250 962
A3

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **87108378.8**

51 Int. Cl.⁵: **A45D 7/04**

22 Anmeldetag: **10.06.87**

30 Priorität: **27.06.86 DE 3621654**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
07.01.88 Patentblatt 88/01

34 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH ES FR GB IT LI SE

68 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **28.03.90 Patentblatt 90/13**

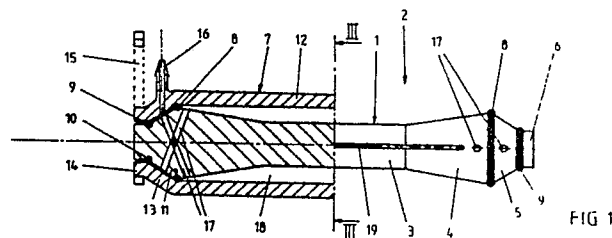
71 Anmelder: **Rumez, Walter**
Breslauer Strasse 37
D-7518 Bretten(DE)

72 Erfinder: **Rumez, Walter**
Breslauer Strasse 37
D-7518 Bretten(DE)

74 Vertreter: **Dr.-Ing. Hans Lichti Dipl.-Ing. Heiner**
Lichti Dipl.-Phys. Dr. Jost Lempert
Postfach 41 07 60 Durlacher Strasse 31
D-7500 Karlsruhe 41(DE)

54 **Vorrichtung zur haarkosmetischen Behandlung.**

57 Eine Vorrichtung zur haarkosmetischen Behandlung weist einen Lockenwickler (2) mit einem Grundkörper (1) zum Aufwickeln des Haars und einen auf diesen aufsetzbaren, den Haarwickel umfassenden und einen Zwischenraum zwischen sich und dem Grundkörper (1) bildenden Hüllkörper (7) auf. Der Hüllkörper (7) besteht aus halbzylindrischen Schalen (29, 30), die an ihren Längskanten mit Dichtungen versehen und mittels auf beiden Stirnseiten aufsetzbarer Klemmeinrichtungen (15) in eine Schließlage bringbar sind. Der Hüllkörper (7) weist radiale Schlauchnippel (16) auf, die über Querkänäle (17) im Grundkörper mit dem Zwischenraum (18) verbunden sind. An die Schlauchnippel (16) sind Schlauchleitungen anschließbar, über die flüssige Behandlungsmittel dem Lockenwickler zugeführt und durch diesen hindurchgeführt werden. Zur hermetischen Abdichtung weisen die Halbschalen (29, 30) an ihren Längskanten Dichtungen (33, 34) auf, die zusätzlich mit einer hydrophoben Dichtmasse bestrichen sind. Die hintereinander oder parallel miteinander verbundenen Lockenwickler (2) sind an ein Versorgungs- und Steuergerät (61) mit Mikroprozessor (54) angeschossen, das die Behandlungsmittel in Vorratsbehältern (39 bis 44) enthält und diese mittels Pumpen (37, 38) den Schlauchleitungen und den Lockenwicklern zuführt.



EP 0 250 962 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A,D	DE-A- 589 286 (FA. J.G. HINKEL) * Insgesamt * ---	1-3	A 45 D 7/04
A,D	FR-A-1 002 340 (I.S.F. ADAM) * Ansprüche; Figuren * ---	1-3	
A	US-A-4 638 821 (SMITH) * Zusammenfassung; Ansprüche; Figuren * ---	1,2	
A	US-A-4 632 133 (LOSENNO) * Zusammenfassung; Figuren * ---		
A	US-A-4 526 184 (CARUSO) * Zusammenfassung; Figuren * ---		
A	US-A-2 759 484 (F.J. TOMEK) * Figur 1 * ---		
A	DE-A-3 541 296 (R. BAUER) * Figur 1 * ---		
A	CH-A- 186 095 (J.U. AEMISEGGER) * Ansprüche; Figuren * -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			A 45 D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 13-12-1989	Prüfer CROWE D.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	